

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Kernstadt
Sitzungsnummer	OB Kern/020/21-26
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 20.03.2024
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:40 Uhr
Ort	Sitzungssaal Rathaus, Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Rudolf Mewes

Mitglieder

Frau Annette Bommersheim
Frau Berivan Colak-Loens
Frau Fatma Demirkol
Herr Christoph Gruß
Frau Dr. Doris Jensch
Herr Isa Kiranmezar
Herr Helge Müller
Frau Martina Pfannmüller
Herr Andreas Scheunert

Schriftführerin

Frau Nicole Bucci

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Kjetil Dahlhaus

Verwaltung

Herr Tobias Brandt
Herr Tobias Schmidt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Tagesordnung
3		Genehmigung der Niederschrift über die 019. Sitzung vom 31.01.2024
4		Mitteilungen
4.1		Mitteilungen; hier: Innovationsquartier-Veranstaltung
4.2		Mitteilungen; hier: Workshop zur Entwicklung der Marke Friedberg
4.3		Mitteilungen; hier: Ortsbegehung
5	21-26/1056	Antrag der FDP im Ortsbeirat Kernstadt vom 04.03.2024; hier: Beseitigung Gefahrenpunkt Geh-/Radweg entlang der Usa / Seebach
6	21-26/1057	Antrag von Die Linke. im Ortsbeirat Kernstadt vom 05.03.2024; hier: Antrag Regenbogen-Zebrastreifen
7		Sachstandsberichte
7.1		Sachstandsberichte; hier: Sachstand Abgenutzte Sperrflächen im Verkehrsbereich (21-26/0095)
7.2		Sachstandsberichte; hier: Sachstand Burgfeldsiedlung Schulweg
7.3		Sachstandsberichte; hier: Sachstand Grünstreifen Saarstraße
7.4		Sachstandsberichte; hier: Sachstand Zebrastreifen Haagstraße/Schnurgasse
7.5		Sachstandsberichte; hier: Sachstand Beleuchtung Carl-Trapp-Straße (21-26/0261)
8		Verschiedenes
8.1		Verschiedenes; hier: Tempo 30 vor Kita Tintenklecks und Kita Kinderburg am Rübenberg
8.2		Verschiedenes; hier: Energiespartag
8.3		Verschiedenes; hier: Sachstand Beschilderung Kunstwerke (Bezug: 21-26/0225, Beschluss vom 03.11.2021)
8.4		Verschiedenes; hier: Sachstand Sitzgelegenheiten Innenstadt (Bezug: 21-26/0097/1, Beschluss in Abänderung vom 27.09.2023)
8.5		Verschiedenes; hier: Kita Tintenklecks
8.6		Verschiedenes; hier: 24-Hallen
8.7		Verschiedenes; hier: Radwegeplanung M6

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. **Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Ortsvorsteher Mewes eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Genehmigung der Tagesordnung**

Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

3. **Genehmigung der Niederschrift über die 019. Sitzung vom 31.01.2024**

Beschluss:

Die Niederschrift über die 019. Sitzung vom 31.01.2024 wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 2

4. **Mitteilungen**

4.1. **Mitteilungen; hier: Innovationsquartier-Veranstaltung**

Am Montag hat die Veranstaltung „Innovationsquartier Friedberg“ mit großem Interesse stattgefunden. Ziel war es, das BID-Projekt zu formieren und die Entwicklung voran zu bringen.

4.2. **Mitteilungen; hier: Workshop zur Entwicklung der Marke Friedberg**

Am 10. und 11. April findet ein durch den Bürgermeister geplanter Workshop zur Markenentwicklung mit Vertretern aus Stadt, Politik und Bürgern statt. Ideen aus dem ISEK-Projekt sollen einfließen.

4.3. **Mitteilungen; hier: Ortsbegehung**

Vor dem offiziellen Beginn der Sitzung des Ortsbeirats hat eine Ortsbegehung der Kaiserstraße zusammen mit dem Bürgermeister, zwei Mitarbeitern des Bauamtes sowie eines Vertreters der Presse stattgefunden.

Im Zuge der Begehung haben sich alle Anwesenden mit unterschiedlichen Fragestellungen zu Planung der Kaiserstraße, Leerstand und kurzfristigen Verbesserungen zur Aufenthaltsqualität beschäftigt. Gerade bei den Leerständen wurden Maßnahmen zur positiven Entwicklung benannt.

Ein Stadthotel für Touristen und sonstige Besucher war ebenfalls großes Diskussionsthema; im Hotel Trapp finden zwar noch Übernachtungen für Lehrgangsteilnehmer statt, es steht aber leider nicht mehr Übernachtungsmöglichkeiten für freie Buchungen zur Verfügung.

**5. 21-26/1056 Antrag der FDP im Ortsbeirat Kernstadt vom 04.03.2024;
hier: Beseitigung Gefahrenpunkt Geh-/Radweg entlang der Usa /
Seebach**

Ortsbeiratsmitglied Müller stellt den Antrag vor. Herr Schmidt berichtet, das Geländer sei ordnungsgemäß nach Erstantrag vor zwei Jahren installiert wurden. Er erklärt weiterhin, dass es keine Vorgaben zur Gestaltung dieser Stelle gibt, so dass eine Verlängerung angebracht werden kann.

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Friedberg wird gebeten, das bestehende Geländer **unmittelbar** um mindestens weitere fünf Meter entlang des Rad-/Fußwegs zu verlängern (ggf. zu erneuern), um den Gefahrenpunkt wirksam zu beseitigen.

Sofern seitens des Magistrats keine Gefahrenstelle erkannt wird, wird um entsprechende Nachricht an den Ortsbeirat gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**6. 21-26/1057 Antrag von Die Linke. im Ortsbeirat Kernstadt vom 05.03.2024;
hier: Antrag Regenbogen-Zebrastrifen**

Antragstext:

Der Ortsbeirat beauftragt den Magistrat zu bitten, einen Regenbogen-Zebrastrifen in der Kernstadt Ecke Saarstr./Bismarkstr./Bahnhofspassage (gegenüber Juwelier Hake) zu installieren.

Ortsbeiratsmitglied Demirkol stellt den Antrag vor.

Ortsbeiratsmitglied Müller spricht sich gegen den Antrag aus verkehrsrechtlichen Gründen aus; er sieht an dieser Stelle eine Sichtbehinderung für die Verkehrsteilnehmer. Ortsbeiratsmitglied Jensch spricht sich dafür aus, falls aus rechtlichen Gründen dies nicht möglich ist, kann etwas Ähnliches im Bahnhofsumfeld umgesetzt werden. Hierzu könnte man in Wiesbaden nachfragen. Es wird mehrfach die Haltbarkeit dieser Maßnahme hinterfragt.

Nach ausführlicher Beratung lässt Ortsvorsteher Mewes über den vorgeschlagenen abgeänderten Beschlusstext abstimmen.

Text neu: „Der Ortsbeirat **beantragt** den Magistrat zu bitten, einen Regenbogen-Zebrastrifen in der Kernstadt **an einem geeigneten Ort** zu installieren.“

Der Antrag wird mit folgender Änderung angenommen:

Beschluss:

Der Ortsbeirat **beantragt** den Magistrat zu bitten, einen Regenbogen-Zebrastrifen in der Kernstadt **an einem geeigneten Ort** zu installieren.“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich in Abänderung beschlossen
Ja 8 Nein 2 Enthaltung 0

7. Sachstandsberichte

Herr Schmidt vom Bauamt nimmt Stellung zu offenen Anträgen.

**7.1. Sachstandsberichte;
hier: Sachstand Abgenutzte Sperrflächen im Verkehrsbereich (21-26/0095)**

Herr Schmidt vom Bauamt nimmt Stellung:

Die Straßenverkehrsbehörde sieht hier keinen Handlungsbedarf. Sinnvoll wäre eine Liste mit betroffenen Sperrflächen, um konkret mit der Straßenverkehrsbehörde zu sprechen.

Ortsvorsteher Mewes wird den Antragsteller darum bitten, konkrete Vorschläge einzureichen. Anschließend soll diese Liste dem Bauamt zur Verfügung gestellt werden.

**7.2. Sachstandsberichte;
hier: Sachstand Burgfeldsiedlung Schulweg**

Herr Schmidt vom Bauamt nimmt Stellung:

Der Schulweg in der Burgfeldsiedlung wurde in die Planungen für Barrierefreiheit aufgenommen; hoffentlich folgt nächstes Jahr der Bewilligungsbescheid zur Umsetzung.

**7.3. Sachstandsberichte;
hier: Sachstand Grünstreifen Saarstraße**

Herr Schmidt vom Bauamt nimmt Stellung:

Die Ausführung sollte diesen Sommer stattfinden, allerdings muss die Karlsbader Straße komplett gesperrt werden und die Saarstraße wird als Umleitung dienen.

**7.4. Sachstandsberichte;
hier: Sachstand Zebrastreifen Haagstraße/Schnurgasse**

Herr Schmidt vom Bauamt nimmt Stellung:

Ein Zebrastreifen im Bereich Haagstraße/Schnurgasse ist in den Planungen für Barrierefreiheit enthalten.

**7.5. Sachstandsberichte;
hier: Sachstand Beleuchtung Carl-Trapp-Straße (21-26/0261)**

Herr Schmidt vom Bauamt nimmt Stellung:

Die Beleuchtung in der Carl-Trapp-Straße wurde umgesetzt. Darüber wurde auch schon im Ortsbeirat berichtet.

8. Verschiedenes

**8.1. Verschiedenes;
hier: Tempo 30 vor Kita Tintenklecks und Kita Kinderburg am Rübenberg**

Zu Punkt 7.2 des Protokolls 019 vom 31.01.2024 bittet Ortsbeiratsmitglied Müller den Magistrat, kurzfristig die Beschilderung durch den Baubetriebshof zu entfernen, da die Rechtsgrundlage nicht mehr gegeben ist. Zum Ergebnis soll in der nächsten Sitzung berichtet werden.

8.2.

**Verschiedenes;
hier: Energiespartag**

Am 23.03. von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr findet die Earth Hour mit Beteiligung der Stadt Friedberg statt; in diesem Zeitraum soll versucht werden, den Energieverbrauch durch Verzicht auf unnötige Beleuchtung, Elektrogeräte zu reduzieren.

8.3.

**Verschiedenes;
hier: Sachstand Beschilderung Kunstwerke (Bezug: 21-26/0225,
Beschluss vom 03.11.2021)**

Es wird durch Ortsbeiratsmitglied Colak-Loens gebeten, einen Sachstandsbericht zum Antrag über die Beschilderung von Kunstwerken im öffentlichen Raum der Stadt zu geben. Ortsvorsteher Mewes wird hierzu Kontakt mit dem Wetterraumuseum zur Konzeption aufnehmen.

Prinzipiell ist es wünschenswert, die Anträge zeitnah abzuarbeiten und ggf. Zwischenmeldungen zu geben.

8.4.

**Verschiedenes;
hier: Sachstand Sitzgelegenheiten Innenstadt (Bezug: 21-26/0097/1,
Beschluss in Abänderung vom 27.09.2023)**

Ebenfalls von Ortsbeiratsmitglied Colak-Loens wird die Frage zum Stand des Antrags „Aufenthaltsqualität auf der Kaiserstraße – Sitzgelegenheiten“ gestellt.

Herr Brandt erklärt, die Konzepte für die neue Kaiserstraße sehen genügend vor. Mit Blick auf die Kaiserstraßen-Umgestaltung ist es fraglich, ob es sinnvoll ist, neues Mobiliar anzuschaffen. Das Bauamt wird klären, ob noch ein Bestand von alten, abgebauten Bänken vorhanden ist und ob diese nicht für eine vorübergehende Lösung eingesetzt werden können. Aufstellorte wurden im damaligen Antrag und in einem von der Seniorenbeiratsvorsitzenden gemeinsam mit zwei Mitgliedern des Magistrats erarbeiteten Vorschlag genannt, je nach Menge der verfügbaren Bänke kann darauf aufbauend eine Priorisierung gemacht werden.

8.5.

**Verschiedenes;
hier: Kita Tintenklecks**

Ein elektronisches Lichtzeichen mit rot/grün-Gesichtern (aktuell zu sehen an der Kita Tintenklecks) könnte auch an anderer Stelle in der Stadt eingesetzt werden, schlägt Ortsbeiratsmitglied Pfannmüller vor. Ortsbeiratsmitglied Scheunert erklärt, dass das Zeichen in der Vergangenheit alle 2 Monate den Standort gewechselt hat und zudem Auswertungen beinhaltet. Für Aufstellorte müsste es eine Liste geben.

8.6.

**Verschiedenes;
hier: 24-Hallen**

Durch Ortsbeiratsmitglied Dr. Jensch wird nachgefragt, wie es um die Situation an den 24-Hallen steht.

Herr Schmidt (Tiefbauamt) erklärt, dass man mit dem Eigentümer in Kontakt ist. Es bedarf noch der Auskunft über Sicherheitsthemen, Denkmalschutz etc. Man ist auf der Suche nach einem Architektenbüro zur Umsetzung. Es gibt eine Zusage zur Begehung des Grundstücks und erste Bohrungen.

8.7.

**Verschiedenes;
hier: Radwegeplanung M6**

Ortsbeiratsmitglied Müller fragt, ob die neue Radwegplanung in der nächsten Sitzung vorgestellt werden könnte. Herr Brandt berät intern, inwieweit dies machbar ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt Ortsvorsteher Mewes die Sitzung mit Dank an die Anwesenden.

gez.: Mewes
(Vorsitzender)

gez.: Bucci
(Schriftführerin)